



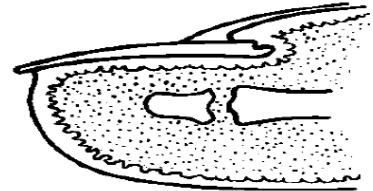
Bildungen der Oberhaut und Versorgung der Haut

Haare

Haare sind Horngebilde der Oberhaut und entstehen aus umgewandelten Hornschichten.

Nägel

Nägel sind ebenfalls wie die Haare Horngebilde der Oberhaut (dicht aneinander gefügte und verhornte Zellplättchen).



Talgdrüsen

Talgdrüsen sind fettabsondernde Drüsen von traubenförmiger Gestalt. Sie sind meist an Haarbälge gebunden. Hauttalg macht die Haut geschmeidig und ist für Flüssigkeiten schwer durchlässig. Er verhindert beim Schwitzen das Wundwerden und schützt vor Austrocknung.

Schweißdrüsen

In der Unterhaut liegen etwa 2,5 Millionen Schweißdrüsen. Schweiß besteht zu 98 % aus Wasser, zu etwa 1 % aus Salzen (überwiegend Natriumchlorid) sowie aus weiteren Stoffen. Er dient der Wärmeregulation: durch Verdunstung von Schweiß werden erhebliche Wärmemengen verbraucht. Schweiß befeuchtet die verhornte Oberhaut und macht sie elastisch. (Schweißgeruch entsteht durch die nach Schweißabsonderung sofort einsetzende Tätigkeit von Bakterien, die Fette in Glycerin und schlecht riechende Fettsäuren spalten.)

Durftdrüsen

Sie liegen in den Achselhöhlen sowie in der Scham- und Afterregion.

Hautleisten

Hautleisten der Oberhaut machen Fußsohlen, Zehenkuppen, Handflächen und Fingerkuppen griffig. Der allgemeine Verlauf des Hautmusters wird ererbt (Fingerabdrücke).

Versorgung der Haut

Die Haut wird von innen genährt; d.h. die Versorgung von Unter-, Leder- und Oberhaut mit den notwendigen Nähr- und Aufbaustoffen geschieht über Blut- und Lymphgefäße. Von Blutgefäßen durchzogen sind jedoch nur Unterhautzellgewebe und Lederhaut. Die Oberhaut ist dagegen frei von Venen und Arterien, sie wird von der Lederhaut aus versorgt. Im Bereich der Papillenkapillaren in der Lederhaut treten sämtliche Nähr- und Aufbaustoffe, die die Oberhaut zu ihrer Erhaltung und Ergänzung benötigt, aus.

Die Versorgung der Haut erfolgt im wesentlichen von innen heraus. Damit wird klar, dass für eine reine und schöne Haut richtige Ernährung und gesunde Lebensweise zwei sehr wesentliche Faktoren darstellen.